Steinmandl (1981 m)

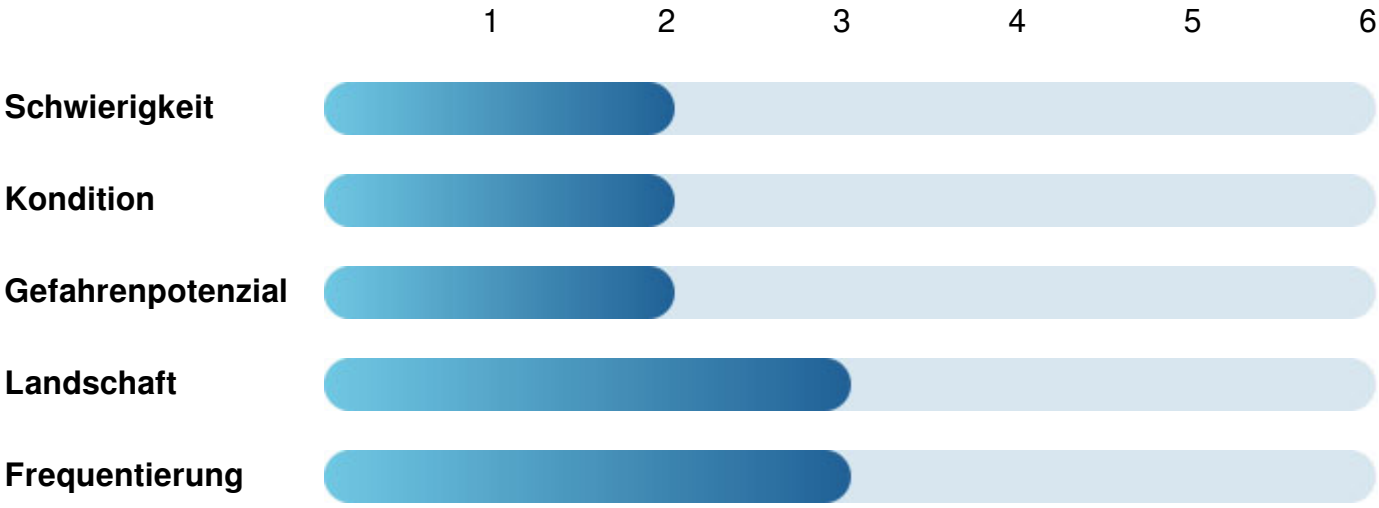
Skitour | Allgäuer Alpen

730 Hm | Aufstieg 02:15 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)



Der Hausberg der Schwarzwasserhütte bietet einen einfachen, kurzen und schönen Skiaufstieg. Hat mal den Talhatscher erst einmal hinter sich, warten ideale Skihänge auf den Tourengeher. Außerdem kann man die Tour gut mit weiteren Gipfeln kombinieren.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt:

Auf der B 19 über Sonthofen nach Oberstdorf. Beim Kreisverkehr unmittelbar vor Oberstdorf nach rechts ins Kleinwalsertal nach Riezlern. An der Kanzelwandbahn vorbei und nach der bald folgenden Breitachbrücke rechts zu den Ifen-Bergbahnen. Die ausgewiesenen Tourengeher-Parkplätze findet man schon gut 500 m vor der Auenhütte.

Ausgangspunkt:

Tourengeher-Parkplatz (1250 m) kurz vor der Auenhütte (1273 m - bei der Ifenbergbahn)

Route:

Auch oben von der Auenhütte führt ein beschilderter Wanderweg ins Schwarzwassertal. Wer aber unten am Tourengeher-Parkplatz startet, wandert etwa 200 m parallel zur Straße empor und findet dann links eine Brücke und damit den Beginn des Wanderweges. Ihm folgt man (er stößt nach kurzer Zeit mit der Route von der Auenhütte zusammen) - an der Ebene, der Melköde (1346 m) vorbei – bis hinauf zur Schwarzwasserhütte (1620 m). Gleich hinter der Hütte beginnt dann der breite Ostgrat, dem man bis zum Gipfel folgt; oder man weicht bei sicheren Verhältnissen kurz unterm Gipfel nach links in die Mulde aus.

Anfahrt:

1. Wie Aufstieg oder (schöner) durch die in Aufstiegsrichtung links vom Ostgrat gelegenen herrlichen Mulden.
2. Zusätzlich kann man auch ca. 200 Hm in den Kessel nach Süden abfahren und dann wieder aufsteigen; oder man wandert von hier hinüber zum Grünhorn um auch diesen Gipfel noch mitzunehmen und dann über die Ochsenhofer Scharte zur Hütte abzufahren.

© Tourentipp.com 2026

Charakter:

Der lange Talmarsch ist der kleine Schönheitsfehler bei dieser leichten und kurzen Skitour. Ansonsten warten herrliche Idealhänge auf den Skibergsteiger. Die Route ist auch für Anfänger geeignet.

Lawinengefahr:

gering bis mittel - evtl. in der Mulde unterm Wechtenkamm

Exposition:

Ost

Aufstiegszeit:

2 bis 2,5 Stunden

Tourdaten:

730 Höhenmeter; Distanz: 7 Km

Jahreszeit:

Dezember bis Anfang April

Stützpunkt:

Schwarzwasserhütte der DAV Sektion Schwaben. Geöffnet von Ende Dezember bis Anfang April. 80 Übernachtungsplätze. Telefon: +43/(0)5517/30210. Tel. Tal: +43/(0)5333/5582 (während der nicht bewirtschafteten Zeit).

Tipp:

Besonders lohnend ist es auf der Schwarzwasserhütte zu übernachten und am nächsten Tag auf den Hählekopf, das Berlingersköpfle oder Grünhorn zu steigen. (Letzterer wurde hier von der anderen Seite her beschrieben. Der Aufstieg von der Schwarzwasserhütte erfolgt über Abfahrtsvariante C,

Ochsenhofer Scharte). Konditionsstarke Tourengeher schaffen einen zweiten Gipfel aber auch an ein und dem selben Tag. Beide Alternativen sind auch auf Bild 1 eingezeichnet.

Karte:

Kompass Blatt 3, Allgäuer Alpen/Kleinwalsertal, 1:50.000. Oder Allgäuer Alpen vom Bayerischen Landesvermessungsamt Blatt UK L 8, 1:50.000.

Autor:

Kristian Rath - Bilder: Ziegler; Routenbild: Rath

© Tourentipp.com 2026